

stilbruch

DEIN SECONDHAND KAUFHAUS

FINDE DEINEN SCHATZ!

Presseinformationen 2020



ALTONA · WANDSBEK · HARBURG
STILBRUCH.DE

STILBRUCH
Finde deinen Schatz

INHALT

1. Porträt Stilbruch – die Vorstellung des Unternehmens
2. Fakten & Gründer
3. Filialen in Hamburg
4. Zielgruppe

PORTRÄT STILBRUCH

Hamburgs größte Secondhand-Kaufhäuser

Warum Neues kaufen, wenn Altes so schön sein kann? Stilbruch - Eine Welt voller Schätze.

Finde deinen Schatz

Schätze sind individuell, sie sind für jeden etwas anderes. Für den einen ist es eine Stehlampe im Retrostil, ein Kaffeevollautomat oder ein schicker Sessel und für den anderen einfach nur ein gutes Buch. Ob entspanntes Stöbern oder gezieltes Suchen, Kunden von Stilbruch haben ein gemeinsames Ziel: das Finden ihres ganz persönlichen und individuellen Schatzes. Und genau das macht Stilbruch möglich – hier findet jeder seinen Schatz.

In den Stilbruch-Stores gibt es alles, was das Herz begehrt. Von gebrauchten Elektrogeräten und Büchern über Einrichtungsgegenstände bis hin zu Kleidungsstücken. Die individuellen Einzelstücke kommen aus zweiter Hand, sind aber dennoch keineswegs ein Fall für den Mülleimer. Nur gut erhaltene und brauchbare Stücke finden einen Weg in das Kaufhaus und freuen sich auf ihren neuen Besitzer.

Von der Idee bis zum Kaufhaus

Stilbruch macht's möglich

Um die Müllproduktion zu verringern und nachhaltig zu wirtschaften, leistete die Stadtreinigung Hamburg (SRH) schon früh einen entscheidenden Beitrag in Sachen Umweltschutz und entschied sich für das Prinzip der „Schonenden Sperrmüllabfuhr“. Hierbei wird bei der Abholung direkt zwischen Abfall und noch brauchbaren Gegenständen unterschieden.

Die von der „Schonenden Müllabfuhr“ geretteten Gegenstände fanden bislang einen Platz in kleinen Lagerhallen auf den Hamburger Recyclinghöfen, von wo Bedürftige und soziale Einrichtungen den einen oder anderen Schatz finden konnten. Die steigende Menge an Schätzen und das damit verbundene Platzproblem war nur einer der Gründe, weswegen eine alternative Lösung gefunden werden musste. Zudem kamen immer mehr Händler dazu, die sich so mit Waren eindecken wollten. So wurde die Idee von Stilbruch geboren:

Stilbruch, ein Kaufhaus für jedermann war der Plan, um als selbsttragende Organisation das Kapazitätsproblem der Recyclinghöfe und den ungewünschten Zugriff durch unseriöse Händler zu lösen.

Der Vertriebsleiter der Stadtreinigung Hamburg (SRH) Jens Ohde machte sich auf die Suche nach einem Kooperationspartner und traf auf Jörg Bernhard, Geschäftsführer der ABAKUS gGmbH, einer privaten gemeinnützigen Beschäftigungsgesellschaft. Zusammen gründeten sie die Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH als arbeitsteilige Kooperation. Dabei stellte die SRH eine geeignete Immobilie bereit und kümmerte sich sowohl um die Bereitstellung als auch um den Transport der Stücke. Die ABAKUS gGmbH besorgte das entsprechende Personal. Beide Kooperationspartner stellten zudem jeweils einen Geschäftsführer. Im Juli 2001 eröffnete schließlich die erste Stilbruch-Filiale im Hamburger Stadtteil Wandsbek.

Das Konzept

Warum ganze Kaufhäuser mit ausschließlich Secondhand-Ware?

Die Zeiten haben sich geändert: neu ist nicht mehr „in“, gebraucht ist das neue „sexy“. Das Prinzip der Nachhaltigkeit in der Ressourcen-Nutzung und Begriffe wie Abfallvermeidung und Wiederverwendung haben sich heutzutage immer mehr in den Köpfen der Gesellschaft verankert. Stilbruch trifft mit seinem Konzept von Secondhand und Wiederverwertung den Zahn der Zeit. Wegwerfen ist „gestern“, spenden und wiederverwerten ist „modern“. Die Ziele: Weniger Müll für die Umwelt produzieren, sondern die Wegwerfmentalität positiv zu nutzen und durch faire Preise gebrauchte Ware retten, um andere Menschen glücklich zu machen.

Täglich erreichen mehrere LKW-Ladungen aus den Abholungen der Schonenden Müllabfuhr der Stadtreinigung Hamburg (SRH) sowie eine Vielzahl an Spenden von Privatpersonen und diversen Unternehmen die Stilbruch-Filialen. Die ankommenden Stücke werden durch das Personal vor Ort geprüft und für den Verkauf vorbereitet. Was heute ankommt, befindet sich spätestens morgen auf den Verkaufsflächen und ist bereit für neue Besitzer. Dadurch kennzeichnen ständige Angebotsänderungen das Sortiment und bieten dem Kunden tagtäglich eine neue Entdeckungsreise durch eine Welt voller Schnäppchen und Liebhaberstücken, die auf ein neues Zuhause warten.

Tauschen & Verschenken

Zudem bietet Stilbruch für all diejenigen, die keine Möglichkeit haben ihre Spenden in eine Filiale zu bringen, den „Online-Verschenkemarkt-Hamburg“ an. Hier können spezielle Stücke gesucht, verschenkt oder getauscht werden, damit sie ein neues Zuhause finden. Die Inserate sind kostenlos und eine Anmeldung ist auch nicht erforderlich. Einfach, schnell und nachhaltig. Hier kann jeder überflüssigen Ballast mit gutem Gewissen loswerden oder ganz einfach seinen persönlichen Schatz finden.

FAKTEN & GRÜNDER

Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH

- **Verantwortliche Unternehmen:** Stadtreinigung Hamburg AÖR
- **Gründer:** Stadtreinigung Hamburg AÖR & ABAKUS gGmbH (schied 2005 als Gesellschafterin aus der GmbH aus und verkaufte ihre Anteile an die SRH AÖR)
- **Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:** Holger Jönsson, Dirk Zimmer
- **Gründungsjahr:** 2001
- **Mitarbeiter:** 70
- **Gesamtfläche Stilbruch-Kaufhäuser:** ca. 3.800 qm
- **Standorte:** Drei Standorte in Hamburg
 - Wandsbek: Helbingstraße 63, 22047 Hamburg, Eröffnungsdatum: 11.07.2001
Fläche: ca. 1.900 qm
 - Altona: Ruhrstraße 51, 22761 Hamburg, Eröffnungsdatum: 09.09.2006
Fläche: ca. 1.400 qm
 - Harburg: Lüneburger Str. 39, 21073 Hamburg, Eröffnungsdatum: 01.11.2017
Fläche: ca. 480 qm
- **Wie viele Artikel kommen jährlich in die Filialen?**
 - Die beiden Filialen in Wandsbek und Altona verkaufen jährlich fast 428.000 Artikel. Hinzukommen mehr als 70.000 Artikel in der Filiale in Harburg
- **Wie viel Prozent der gesamten Ware werden von den Kunden geliefert?**
 - Ca. 40% der Waren in den Stilbruchkaufhäusern werden von Kunden geliefert.
- **Wie viel Jahresumsatz machen die Stilbruchkaufhäuser?**
 - Der Jahresumsatz der Stilbruchkaufhäuser liegt im Schnitt bei ca. 3.6 Millionen Euro

- **In welchen Filialen finde ich welche Produkte?**
 - In allen drei Filialen sind vor allem Möbel und Einrichtungsgegenstände, Glasartikel und Porzellan sowie Multimedia-Artikel die Dauerrenner und jederzeit bei den Kunden sehr begehrt.
 - In der Filiale in Harburg liegt der Fokus vor allem auf Elektroartikeln. Aufgrund der Fläche finden sich hier im Gegensatz zu Altona und Wandsbek keine Großmöbel.
- **Welche Artikel sind am gefragtesten?**
 - Möbel und Einrichtungsgegenstände zählen zu den beliebtesten Artikel gefolgt von Glas & Porzellan sowie Textilien, Elektrogeräte und Multimedia sowie Textilien

STILBRUCH

Die Filialen

Als Tochtergesellschaft der Stadtreinigung Hamburg erhalten die Stilbruch-Filialen neben Spenden von Privatpersonen täglich mehrere LKW-Ladungen gebrauchter Waren, die vom Sperrmüll gerettet wurden. Die Artikel finden nach der Anlieferung sofort nach Prüfung Einzug in das Sortiment der drei bestehenden Filialen.

Von der Idee bis zur Eröffnung der ersten Filiale vergingen dabei nur acht Monate. Im Juli 2001 eröffnete im Hamburger Stadtteil Wandsbek das erste Stilbruch-Kaufhaus. Die riesige Secondhandwelt befindet sich in der Immobilie einer ehemaligen Maschinenbaufabrik, welche grundsaniert und neu hergerichtet wurde. Seitdem verkauft Stilbruch in den zwei großen Hallen, auf einer großen Grundfläche von insgesamt 2.200m² (inkl. Lager- und Sozialräume) in Wandsbek, Stücke aus zweiter Hand.

Eröffnung neuer Standorte

Seit der Gründung der Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH und der Eröffnung der ersten Filiale im Jahr 2001, veränderte sich das Konsumverhalten vieler Bürger und Bürgerinnen im Sinne der Nachhaltigkeit stetig. Müllvermeidung stand mehr und mehr auf der Agenda und der Kauf von Secondhand-Waren erfreute sich zunehmender Beliebtheit. Das Warenangebot und auch die Nachfrage nach gebrauchten Artikeln wuchs und der Standort in Wandsbek stieß an seine Kapazitätsgrenzen, sodass zwei weitere Filialen im Raum Hamburg eröffnet wurden.

Das zweite Secondhand Kaufhaus öffnete 2006 seine Türen in Hamburg-Altona auf 1.000 m² Nutzfläche. Auf dem Gelände, wo ehemals 1000 Töpfe zu Hause war, begann die Stilbruch-Geschichte zuerst im Obergeschoß des Gebäudes. Im Rahmen der Vergrößerungen in den nächsten zwei Jahren, fand die Elektrowerkstatt ihr neues zu Hause im Obergeschoss und die Verkaufsräume zogen in das Erdgeschoss. Mittlerweile umfasst die Filiale in Altona knapp 3.600 qm, wovon alleine 900 qm Lagefläche zur Verfügung stehen. Im Rahmen des Umbaus wurde auch ein Bereich für Secondhand-Mode errichtet.

Im Jahr 2017 zog es die Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH schließlich an den Standort Hamburg-Harburg.

Zunächst als Pop-Up Store auf knapp 500 qm eröffnet, findet man das Geschäft inzwischen sogar dauerhaft in den Harburg Arcaden. Aufgrund der Größe des Stores sind hier vor allem gebrauchte Elektroartikel zu finden sowie eine überschaubare Auswahl an Kleinmöbeln.

Wandsbek

Helbingstraße 63

22047 Hamburg

Mo.-Sa. 10-18 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vorm Haus

Schnellbus 36 oder Bus 171, 271 bis Haltestelle

„Am Stadtrand“, z.B. von U-Bahn U1 „Straßburger Strasse“

Bus 116 bis Haltestelle „Ölmühlenweg (Nord)“

Altona

Ruhrstraße 51

22761 Hamburg

Mo.-Sa. 10-18 Uhr

Kostenlose Parkplätze direkt vorm Haus

Bus 2 Haltestelle Schützenstrasse Mitte

Bus 3 Haltestelle Bornkampsweg

Bus 228 Haltestelle Leunastrasse

S-Bahn: S2, S3 und S21 Haltestelle Diebsteich

Harburg

Lüneburger Str. 39

21073 Hamburg

Mo.-Sa. 10-18

Parkhaus Harburg Arcaden (1€ pro Stunde)

Buslinien: 144, 145, 152, 245, 245

Haltestelle Harburg Rathaus

S-Bahn: S3 und S31 Haltestelle Harburg Rathaus

DIE ZIELGRUPPE

Die Kunden von Stilbruch haben eines gemeinsam: Sie suchen einen Schatz. Dafür nehmen sie sich Zeit zum Stöbern, um etwas ganz persönliches und eigenes zu finden. Und genau das bietet Stilbruch: ein kontinuierlich wechselndes Warensortiment, welches bei den Kunden keine Wünsche offen lässt.

Ob für Menschen mit schmalem Budget oder für die gut verdienende Mittelschicht, in den Kaufhäusern von Stilbruch kommt jeder auf seine Kosten.

Denn Stilbruch ist für jeden...

- ...der günstig einkaufen möchte
- ...der gerne zweite Chancen gibt
- ...der neugierig ist
- ...der ausgefallene Dinge mag
- ...der gerne stöbert
- ...der der Umwelt etwas Gutes tun und Altem zu neuem Leben verhelfen möchte
- ...der gerne selbst gestaltet
- ...der seinen eigenen Stil hat, ihn brechen oder aber noch finden möchte

Auch diejenigen Menschen, die sich guten Gewissens von Stücken trennen möchten, ohne dabei unnötigen Müll zu produzieren, sind bei Stilbruch an der richtigen Adresse. Die gut erhaltenen Gegenstände können einfach vor Ort in einer Filiale abgegeben werden. Bei der Ausladung helfenauch gerne die Mitarbeiter.

Stilbruch verbindet Kunden

Das breite Warenangebot der Secondhand Kaufhäuser lockt ein bunt gemischtes Publikum an und lädt Jedermann in seine Hallen ein. Zusammen schaffen Kunden, Spender und Trödler eine entspannte Trödelmarktatmosphäre, die von der unbeschwertten Kommunikation zwischen den Besuchern lebt und zum Kennenlernen ganz unterschiedlicher Persönlichkeiten führt.

Kontakte

Dirk Zimmer

Geschäftsführer

Fon: 040 / 2576 1901

Mobil: 0151 / 4060 1901

Email: d.zimmer@stilbruch.de

Jan Krüger

Geschäftsführer

Fon: 040 / 2576 3032

Mobil: 0151 / 4060 3032

Email: j.krüger@stilbruch.de

Roman Hottgenroth

Betriebsleiter

Fon 040 / 2576 2097

Mobil: 0151 / 4060 2097

Email: r.hottgenroth@stilbruch.de

Tanja A. Wildenhayn

Stellvertretung der Betriebsleitung

Fon: 040 / 2576 2091

Mobil: 0151 / 4060 2091

Email: t.wildenhayn@stilbruch.de

Kontakt für Presseanfragen, Anzeigen & Kooperationen

Gute Leude Fabrik

Stephan Burghardt

PR Leitung

Fon: 040 / 79 755 78-23

Mobil: 0176 / 72 72 72 72

Email: herrburghardt@guteleudefabrik.de